Publireportage

Günstiges Wohnen mit Blick auf Rhein und Hegau

Direkt neben dem Bahnhof Langwiesen ist ein Neubau mit grosszügigen und günstigen Mietwohnungen erstellt worden. Nun ist er bezugsbereit.

Der Neubau «Hegaublick» ist in den Hang gleich hinter dem Bahnhof Langwiesen eingepasst.

Von Karl Hotz

Moderne und komfortable Mietwohnungen sind gesucht. Eine gute Gelegenheit, eine solche zu finden, bietet sich neuerdings in Langwiesen. Im Dörfchen am Rhein an der Bahnstrasse 61 wurde von der A&A Immobilien AG ein neuer Wohnblock mit je drei 2,5- und 3,5-Zimmer-Wohnungen errichtet, die ab 1. September bezogen werden können. A&A steht für Andy Auerhammer und Peter Albrecht, die beiden Bauherren des Neubaus.

Der Bau war nicht ganz einfach, denn das Haus wurde an einem recht steilen Nagelfluhhang erstellt, der gut gesichert werden musste. Heute zeugen nur noch in Gitter gefasste, lose geschichtete Steine an der Seitenterrasse im ersten Stock und der hangwärts gerichteten Terrasse der Attikawohnung davon, dass der Hang gesichert werden musste. Letztere wird übrigens von der Abendsonne beschienen. «Das Augenmerk lag nicht auf einer maximalen Ausnutzung des Grundstücks, sondern auf qualitativ hochwertigen Wohnungen mit Zugang zu schönen Aussenräumen, die Privatheit ermöglichen, auch wenn sie in das Gefüge eines Mehrfamilienhauses eingebunden sind» so Andy Auerhammer.

Grosse Wohnungen

Aufgeteilt ist der Bau in den ersten drei Stockwerken und je drei 3,5-Zimmer-Wohnungen auf der Ost- und drei 2,5 Zimmer-Wohnungen auf der Westseite. Weil sie dem Hang angepasst werden mussten, sind die Strukturen der Wohnungen je nach Stockwerk unterschiedlich. Im ersten Stockwerk verfügen die beiden Wohnungen über eine grosse Terrasse in Richtung Rhein und Hegau. Im zweiten und dritten Stock hingegen haben die Wohnungen je einen Balkon, im zweiten Obergeschoss zusätzlich noch eine Aussenterrasse. Von dort und von den Balkonen aus hat man Blick auf den Rhein und sieht hinüber in den Hegau. «Hegaublick» nennt sich denn die Überbauung auch. Ein ganz besonderes Bijou ist die Attikawohnung im obersten Geschoss, in die Andy Auerhammer selber einziehen will.

Trotz der unterschiedlichen Strukturen sind alle Wohnungen preislich gleich: 1400 Franken die 2,5-Zimmer-Wohnungen, 1600 Franken die 3,5-Zimmer-Wohnungen. Beide Preise sind ohne Nebenkosten. Ein Kellerraum mit Waschmaschine und Tumbler gehören zu jeder Wohnung, eine Garage kann bei Bedarf dazugemietet werden.

«Wir haben darauf geachtet, sorgfältig zu bauen», sagt Auerhammer zu den Wohnungen, die von Eugen Staub (Dachsen) gemeinsam mit Leu Goller Architekten (Schaffhausen) konzipiert und den Baufirmen Landolt (Kleinandelfingen) und Gasser (Schaffhausen/Feuerthalen) unter der kundigen Bauleitung von Michael Wipf (Oerlingen) erstellt wurden. Das fällt schon im Treppenhaus auf, das in elegantem Anthrazit geplättelt wurde. Der gute Eindruck setzt sich in den grosszügigen Räumen fort, die mit einem Eichenparkett ausgelegt sind. «Dieses Material macht es möglich, die Böden zwei- oder dreimal nachzuschleifen, wenn sie einmal abgenützt sein sollten» , so Auerhammer. Beheizt wird der gut gedämmte Bau mir einer Gasheizung, eine Solaranlage auf dem Dach sorgt für die Brauchwassererwärmung.

Verkehrstechnisch liegt der neue Bau ausgezeichnet. In zwei, drei Gehminuten erreicht man den Bahnhof Langwiesen, von wo aus man im Halbstundentakt in zehn Minuten Schaffhausen erreicht – wesentlich schneller also als viele Einwohner der Stadt Schaffhausen mit dem ÖV. Einkaufsmöglichkeiten gibt es im Tankstellenshop und bei Otto's gleich jenseits der Bahnlinie. Und zum eben erst erweiterten Rhymarkt in Feuerthalen kommt man auch rasch. Kein Wunder also, dass zwei der sechs Wohnungen bereits vermietet werden konnten.

Bevor wir das Haus wieder verlassen, öffnet Andy Auerhammer noch eine Kellertür. «Dieser Raum ist ganz für mich. Seit ich Kind war, träume ich davon, meine Eisenbahn permanent aufstellen zu können. Jetzt wird der Traum wahr».

Tag der offenen Tür

Wer sich selber einen Eindruck von der neuen Wohnungen verschaffen will, hat dazu Gelegenheit am

24. August 2019, von 10.00 bis 14.00 Uhr.

Dann sind die Wohnungen frei zur Besichtigung.
Anfahrt mit dem Zug oder mit dem Auto (die Bahnstrasse ist nur von Osten her anzufahren!).

Vom Wohnzimmer und dem Balkon kann der Blick über den Rhein in Richtung Hegau schweifen.

Die Küchen sind grosszügig und bieten viel Stauraum.

Grosszügige Räume prägen die neuen Wohnungen.

Auch das Badezimmer bietet viel Platz.